



Mitteldeutsche National-Zeitung



Verlag: Mitteldeutscher National-Verlag G.m.b.H., Halle (S.),
S. Ulrichstraße 67. Die „M.N.Z.“ erscheint wöchentlich einmal, —
keine Erscheinungstage bei Feiertagen im Wege über den Sonntag.
— Preisvertrieb monatlich 2.— RM., auswärts 3.00 RM. Wochen-
lohn. Halbjahres 10.00 RM., einjährig 18.00 RM. (Zahlungsbareinzel)
auswärts 20.00 RM. Subskribenten: Halbjahres monatlich 2.— RM.,
einjährig 3.50 RM.
Einzelpreis 10 Pf. 9. Jahrgang, Nr. 250

Ausgabe Halle

Abteilungsveranstaltungen überall im Gau. Reichsfeier: Sonntag 26.6.
Die „M.N.Z.“ ist das amtliche Veröffentlichungsorgan sämtlicher
Abteilungen der Partei im Gau Halle-Merseburg und des
Landesverbandes für unbesetzt und unbesetzt empfangende
Bezirke mit dem Gau Halle-Merseburg. — Geschäfts-
leitung: Halle (Saale), Gellertstraße 47. Fernruf 276 81.
Sonntagabend, den 10. September 1938

Heute spricht der Führer im Stadion zu seiner Jugend

Appell der 140 000

Adolf Hitler gab den Politischen Leitern die Parole

Grandiose Heerschau unter dem Strahlendorn auf der Zeppelinwiese - Der Führer: „Unsere Führung soll gut sein, das wollen wir dem deutschen Volk versprechen!“ - „Als unerschütterliche Glaubensträger macht Ihr es mir leicht, heute Deutschlands Führer zu sein“ - Machtvolle Kundgebung der NS.-Frauenschar - Eindringlicher Appell an die deutschen Frauen und Mütter

München, 9. September. Der Führer hat seinen Politischen Leitern die Parole gegeben. Zu dem abendlichen Appell waren 140 000 Politische Leiter des Großdeutschen Reiches auf der Zeppelinwiese aufmarschiert, um die Marschrichtung für die Zukunft vom Führer zu empfangen. Der Appell gestaltete sich zu einer einzigartigen Feterstunde — es demonstrierte der politischen Wille einer Nation und veränderte der Welt das unerschütterliche Glaubensbekenntnis des Großdeutschen Reiches. 10 000 Politische Leiter der deutschen Ostmark sahen zum ersten Male ihrem Führer ins Auge und konnten Zeuge dieses unvergesslichen Ereignisses sein. Am Nachmittag fand eine gewaltige Kundgebung der NS.-Frauenschar statt, auf der die Reichsfrauenführerin Frau Scholz-Klitz zu 50 000 Frauen über die Aufgaben der deutschen Frau sprach. Die NS.-Kampfspiele fanden auch am Freitag ihre Fortsetzung; auf dem Parteifongreß sprachen Reichsarbeitsführer Hertz, der einen Reichsarbeitsbericht über die Leistungen des Reichsarbeitsdienstes gab, Reichsminister Darré über die deutsche Ernährungslage und Reichsleiter Amann über die deutsche Presse und ihre Aufgaben. (Ausführl. Berichte über den Freitag im Innern des Blattes.)



Männer der SA-Wachstandarte Feldherrnhalle und der faschistischen Miliz stehen auf Wache am Ehrenmal im Luitpold-Hain



Tschechen spielen mit dem Feuer!

In Böhmen dicht an der Grenze, in der Gegend von Milowitz, veranstaltete die tschechische Armee in diesen Tagen große Manöver. U. B.: Infanterie-Spalttruppen sichern die Schlachttrahlgrenzsperrre

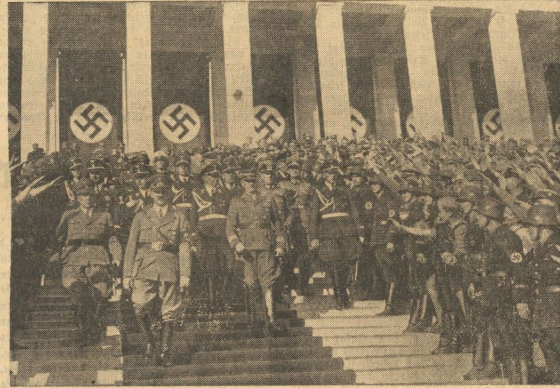
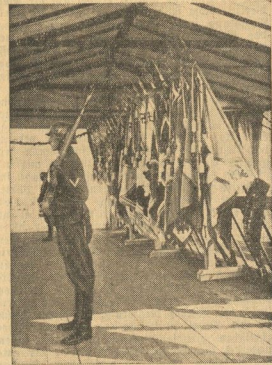
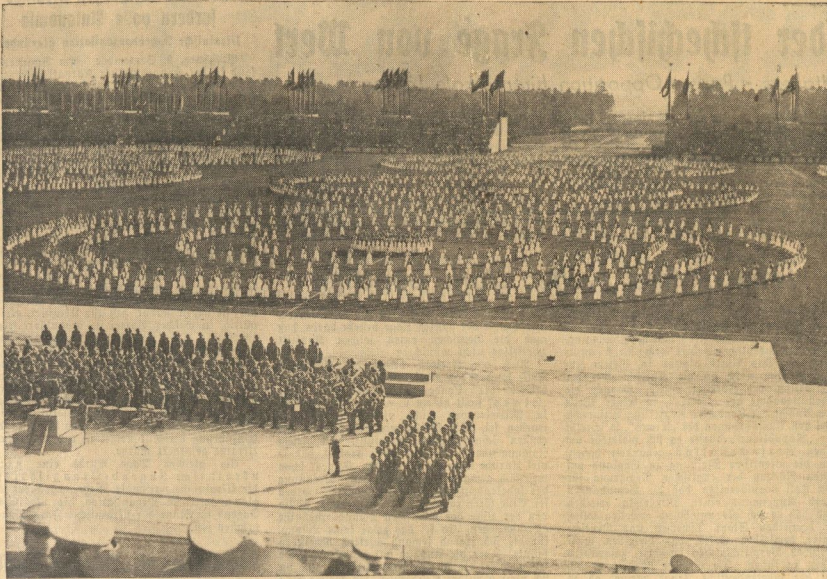


Die Hitler-Jugend probe in der Hauptkampfbahn des Stadions für ihren Appell vor dem Führer am Sonntagabend. — U. B. f. den Einmarsch der Fahnen



Nürnberg im Bild

Aufnahmen: Eberl (5), Harrem (1)



Links oben: Die Zeppelinwiese während der Massen-Freilübungen am „Tag der Gemeinschaft“ der NS-Kampfschule. — Rechts oben: Die Fahnen der in Nürnberg zusammengezogenen Truppenabteilungen sind in einem Fahnenzelt im Lager der Wehrmacht aufgestellt. — Mitte links: Ein Bild vom Wehrmannschaftskampf. Im Anschluss an die Gepäckmarschstrecke hatten die Mannschaften eine Wehrkampfbahn zu überwinden. Dabei wurde diese Aufnahme gemacht, auf der man die Männer der Leibstandarte Adolf Hitler sieht. — Mitte rechts: Der Führer verläßt am „Tag der Gemeinschaft“ die Tribüne auf der Zeppelinwiese. — Unten links: Der Fackelzug der Politischen Leiter. Im Hintergrund die festlich beleuchtete Burg. — Unten rechts: Konrad Henlein beim „Tag der Gemeinschaft“ auf der Zeppelinwiese; rechts Reichsjugendführer Baldur von Schirach, links Gauleiter Wagner-München



Der Grundton der Auslandspreise:

Nur Dauerlösung der tschechischen Frage von Wert

Solidaritätserklärung Italiens - Pariser Opposition für radikale Lösung

Salle, 9. September. Die Auslandspreise... Die tschechische Frage...

Zurückhaltung, wenn auch vor allem die linksgerichteten Blätter die tschechische Frage...

zierbaren Männer einer gemeinsamen französischen Presse...

Times-Artikel weiter stark beachtet

Die radikalsocials 'Republique' kommt noch einmal auf die Forderung der 'Times'...

Die drohende Krise noch nicht für überwinden. Die Tragik der ganzen Lage besteht darin...

Pariser Volksfront schießt quer

Frankreich fordert britische Erklärung... Französische Flotte kriegsbereit

Paris, 9. September. (Via. Bericht.) Auch am Freitag sind die Besprechungen...

Während der Lösung des Nationalitäten-Problems eine große Schwächung für den tschechischen Staat...

Tschechischer Soldat mißhandelt Sudetendeutschen

Erst provoziert, dann niedergeschlagen und mit Füßen getreten

Prag, 9. September. Ein neues Mitglied der tschechischen Besatzungsarmee...

ordnung durch den leitenden Rat der Bezirksbehörde empfangen wurde...

Zwei deutsche Verzele bei der Obduktion

Heute Beilegung des Amtswalters Knoll

Bürgeldorf, 9. September. Das unerhörte Verhalten der tschechischen Besatzungsarmee...

Die beiden Tischen hatten zunächst den Sudetendeutschen zum Stehen in eine politische Diskussion...

Das eine Aufforderung hatte sich vor dem Gebäude der Bezirksbehörde...

Wie verlautet, wird sich dem Begräbnis, das am Sonntag um 14.30 Uhr stattfinden soll...

London vor der Entscheidung

Chamberlain verhandelt mit der Opposition

London, 9. September. (Via. Meld.) Nachdem den ganzen Tag über ununterbrochen diplomatische Verhandlungen...

Neues GVL-Verbrechen in Paris

Der kommunistische Militärattentat entwirrt

Paris, 9. September. Die Pariser politische Wochenschrift 'Cyrano'...

Die Bundesbehörde für lokale Sicherheit befindet sich in Paris...

NS-KAMPFSPIELE NÜRNBERG 1938

Wieder gab es glänzende Leistungen

Weitere Entscheidungen in den wehrsportlichen Kämpfen, in der Leichtathletik und im Schwimmen

Drahtbericht unseres nach Nürnberg entsandten Pl.-Sportschriftleiters

Sportplatz Jabo? Wer kennt diesen Sportplatz unter diesem Namen? Nur wenige werden es sein — einige Eingeweihte — einige Männer „vom Bau“ — und doch hat diese Sportstätte eine rühmliche Vergangenheit. Sie ist die Heimat des 1. FC Nürnberg, des „Klubs“, wie er sich einst nannte, eines der erfolgreichsten deutschen Fußballvereine eines Klonters im deutschen Fußballsport. Auf dieser Sportstätte, in der Nähe Nürnbergs, nahmen gestern die NS-Kampfspiele ihren Fortgang.

Am frühen Morgen, eines kleinen Herbsttags an der Stadtgrenze, liegt dieser Sportplatz eingebettet zwischen Buchenreihen und grünen wüchsigsten Bäumen und baumbestanden Höhenzügen. Der neue Aufschwung hatte sich über die Sportstätte eines der rühmlichsten Fußballvereine niedersetzen und im polsterartigen Rasen, der sich in die Ferne erstreckte, lagerten sich die Spieler in Gruppen auf. Eine alte Holztribüne mit beengten engen Aufgängen, zu deren Füßen sich ein Pfad schlängelte, der zum Rasen hinüberführte, war der alte Zuschauerstand, der heute wieder, wie einst, ein Bild von der Freude beim Eintritt in sich aufnahm.

Gestern hatte dieser Platz sein Ehrenfeld angelegt. Von dem großen Obelisk, dem Zeichen der gefallenen Sportkameraden des Fußballklubs, grüßte ein Wald von Fichten. Ein Fichtenmeer umgab die ganze Sportstätte — es war ein farbenreiches Bild. Blau leuchteten die Banner des Dritten Reiches aus den grünen Bäumen, über die sich der blaue Himmel wölbte.

Kampfsitzungen beruhten im letzten Rund. Laufende von Schiedsrichtern umarmten den frühen Morgen bis zu den Abendstunden das Kampfspiel, auf dem die Kämpfe abtollten. Kampfsitzungen auf Kampfsitzungen wurden gurgelnd über den 1. FC Nürnberg und die in der Luft schwebenden Worte der Kampfsitzungen durchgeführt. Startkommando löste Startkommando ab. Sprechschrei und einzelne mationellen Feuer durch begehrte Ziele die letzten an. Die NS-Kampfspiele hatten einen weiteren Höhepunkt erreicht.

Es ist besonders erfreulich, daß unsere SA-Gruppe Mitte den Reigen der Siege mit einem halben Erfolg eröffnete. SA-Scharführer E. B. v. d. (Nürnberg) konnte für seinen (schwer erlangten) Sieg im 1000-Meter-Lauf den Glückwunsch unseres SA-Obergruppen-

führers K. B. entgegennehmen. Der Sieg war Schönrock nicht leicht gemäht worden. Runde auf Runde wechselte die Führung zwischen ihm und seinem jüngsten Konkurrenten W. v. r. Noch im Einlauf der Zeitgeber führte wieder einmal der Kölner — der Deutsche Meister über diese Strecke vor 1938 — ganz knapp vor dem Wittenberger. Im Endspurt gelang es dem Wittenberger, seinen Begleiter bei den Wehrsportstätten hinter sich zu lassen. Schönrock siegte in der Zeit von 31:14,8 Min. vor W. v. r. (31:17,4 Min.).

Au den Käufen über 1500 und 5000 Meter waren den Franzosen Scheunhuber zum Titel die Siege nicht zu nehmen, wenigstens leider festgestellt werden muß, daß Scheunhuber zur Zeit nicht in Höchstform ist. Zum Schluss des Laufes war er völlig erschöpft, und nur noch mit Mühe konnte er einige vorher erklärten Vorsprung behaupten. Der Weltrekordeur im Disfismieren, Schröder (Magdeburg), unter Europameister, bewies wieder einmal mehr, daß er zur Zeit der beständigste Disfismierer Europas ist. Fast alle seine Wärfte lagen an der 50-Meter-Grenze, und mit 49,34 Meter führte er sich auch den Titel eines NS-Kampfs-

siefliegers vor dem Wiener Polizei-Wachmeister W. o. p. e. k. (47,15 Meter). Den Höhepunkt der gelassenen Kämpfe bildeten aber die wehrsportlichen — und von ihnen die 12mal-1/2-Runde-Hindernis-Staffel des Deutschen Wehrwettkampfes. Die Staffel mußte die Entscheidung bringen. Zwei Nauern, zwei Hinderer und zwei Kriechhinderer mußten von den Käufen übermunden werden. Das Auge konnte kaum den schnellen Stellungswechsel in den einzelnen Phasen des Kampfes auf der Wehrbahn folgen. Brust an Brust kämpften die Gegner. Runde um Runde mit wechselnder Führung — und dann waren die Wärfel gefallen. Zwei Mannschaften des Reichsarbeitsdienstes hatten sich als Besten der Welt erwiesen.

Wieder einmal mehr begeisterten die Turner der Wehrsportstätten, unter ihnen die beiden Turner des Tarn- und Sportvereins G. e. n. u. die Deutschen Meister K. r. o. j. s. h. und W. i. l. l. e. r. durch ihre muntergütigen vorgeführten Übungen die Zuschauer. Den vorletzten Kampf der NS-Kampfspiele 1938 befehligte das Entscheidungsspiel zweier deutscher Auswahlmannschaften.

RAD. in Mannschaftsrennen siegreich

Mit ganz vorzüglichen Leistungen warteten die Wehrsportstätten bei den wehrsportlichen Leistungen in Nürnberg auf, nach im Mannschaftsrennen gab es einen Doppelerfolg des RAD, wobei die Entscheidung erst im letzten Wettkampf, der 8x100-Meter-Schwimmstaffel, fiel. Die beste Zeit erzielte zwar die SA-Standard 109 (Karlsruhe) mit 4:08,3 Min., doch erreichte die RAD-Gruppe 92 (Mannheim) mit 4:18,8 Min. die zweitbeste Zeit, die genügt, um die tüchtigsten Wehrsportstätten an die Spitze zu bringen. Mit insgesamt 647 Punkten siegte die RAD-Gruppe 92 (Mannheim) vor der RAD-Gruppe 132 (Köln) mit 622 Punkten. Die nach dem vierten Wettkampf führenden Berliner Wehrsportstätten belegten in der Staffel mit 4:53,8 Min. nur den vierten Platz, so daß sie in der Schlusswertung zurückfielen.

Oberegebnis: Mannschaftsrennen: 1. RAD, Gr. 92 (Mannheim) 647 Punkte (Reinhold 178, Bensch 170, Scheunhuber 179, 100-Meter-Lauf 88, 8x100-Meter-Schwimmstaffel 242); 2. RAD, Gr. 132 (Köln) 622 Punkte (97, 76, 106, 95, 100); 3. SA-Std.-109 (Karlsruhe) 608 Punkte (97, 89, 88, 94, 172); 4. SA-Standard 109 (Karlsruhe) 602 Punkte (94, 74, 74, 78, 281); 5. SA-Std.-109 (Karlsruhe) 596 Punkte (86, 89, 106, 88, 189); 6. RAD, Gr. 92 (Mannheim) 591 Punkte (89, 100 Punkte).

(München) mit 6:50,1 Min. Zeitnehmer des ganzen Wettbewerbes.

Oberegebnis: Deutscher Wehrwettkampf: 1. RAD, Gr. 92 (Mannheim) 482 Punkte (Reinhold 178, Bensch 170, Scheunhuber 179, 100-Meter-Lauf 88, 8x100-Meter-Schwimmstaffel 242); 2. RAD, Gr. 132 (Köln) 466 Punkte (100, 179, 81, 107); 3. SA-Std.-109 (Karlsruhe) 459 Punkte (96, 107, 77, 102); 4. SA-Std.-109 (Karlsruhe) 451 Punkte (102, 176, 81, 93); 5. SA-Std.-109 (Karlsruhe) 449 Punkte (86, 89, 106, 88, 189); 6. SA-Std.-109 (Karlsruhe) 440 Punkte (86, 89, 106, 88, 189).

Am. Kirsh Sieger im Deutschen Mehrkampf

Der Deutsche Mehrkampf, der einzige Einzel-Mehrkampf der Formationen, wurde am Freitag zur Entscheidung gebracht. Der bis zum letzten Wettbewerb führende NS-RA-Mann G. a. m. e. i. wurde noch übertroffen. Nach dem Handgranatenwerfen, bei dem SA-Mann S. a. d. e. mit 69,95 Meter die beste Leistung bot, führte Kampert noch mit 347 P. vor dem NS-RA-Mann Turner (Graz). Eine willige Veränderung des Standes ergab jedoch bei zum Schluss ausgetragene 3000-Meter-Lauf, dem vier verlaute vollständig und erzielte, teilw. laufend, teils gehend, nur die mäßige Zeit von 12:27 und erhielt nur 26 Punkte. Der nächste Führer war Am. Kirsh mit 348 Min. Der Wehrsportstätten Kirsh hatte sich mit einer guten Zeit insgesamt 404 Punkte im Gesamtergebnis herausgeholt, die für den Kampfsieger ausreichten.

Deutscher Wehrwettkampf (100 Meter, Wehrsportstätten, Regel, Handgranaten, 3000 Meter): 1. Am. Kirsh (Osternabe) 404 P.; 2. NS-RA-M. Turner (Graz) 392 P.; 3. SA-M. S. a. d. e. (Mannheim) 391 P.; 4. SA-M. S. a. d. e. (Mannheim) 379 P.; 5. NS-RA-Scharführer (Gotha) 379 P.; 6. SA-M. S. a. d. e. (Mannheim) 374 P.; 7. NS-RA-M. Kampert (München) 369 P.

Phantastische Handgranatenwürfe

Mit außerordentlich guten Leistungen warteten die Handgranatenwerfer im Wettkampf auf, nach dessen Anfang SA-M. S. a. d. e. mit 78,10 Meter vor SA-M. S. a. d. e. (Köln) mit 75,34 Meter, Wehrsportstätten G. a. b. e. z. e. r. n. mit 73,28 Meter, SA-M. S. a. d. e. (Berlin) mit 73,61 Meter, SA-M. S. a. d. e. (Köln) mit 72,57 Meter und RAD-Gr. 92 (Mannheim) mit 71,88 Meter führt. Nicht weniger als acht Mann schieden bei den Handgranaten über 70 Meter weit!

Weitere Leichtathletik-Entscheidungen

Durchweg schöne und spannende Kämpfe gab es auch in der Leichtathletik, die drei weitere Entscheidungen brachte. Pol-Ost. S. h. a. u. m. b. u. r. g. hatte einen guten Tag. Eingangs den letzten Runde ging er mit langen Schritten an die Spitze und schlug S. t. a. b. l. e. r. in 3:58,4 Min. Der Rummelberger Wehrsportstätten K. a. u. i. wurde in 4:00,1 Min. Dritter.

Im 5000-Meter-Lauf war mit der Teilnahme von Eitel (Ettlingen) der Sieger gegeben. Eitel und Adams (Oberhausen) führten lange Zeit das Feld, bis der Ober-

ein kleines Problem geht um

Es geht uns nicht darum, Stimmung gegen die mundstücklose Zigarette zu machen; wir selber stellen OBERST ja mit und ohne Gold her. Wir möchten aber doch wohl wissen, woher es kommt, daß das Verlangen nach OBERST „mit Gold“ neunmal so groß ist wie die Nachfrage nach OBERST „ohne Mundstück“. — Sollte es etwa stimmen, daß dieselbe Zigarette mit Mundstück tatsächlich leichter schmeckt als ohne? — Jedenfalls meinte das kürzlich einmal ein langjähriger Raucher der OBERST.



hauener des Tempo nicht mehr halten konnte und zurückfiel. Ziel flogte unangefochten in 15:17,8 Min. vor Adams.

- Ergebnisse: 1500 Meter: 1. Pol. Ost. (Schwabenberg) Berlin 4:38,4 Min.; 2. ... 5000 Meter: 1. ... 10000 Meter: 1. ...

In weiteren Leichtathletischen Wettbewerben wurden nur Vorläufe ausgetragen. Am Rugehohen kamen Stod mit 15,51 Meter vor Weille mit 15,46 Meter. ...

Deutschlandreise umjährt! Stark umjährt wurde die Deutschlandreise, die sich am Sonntag und Montag in ...

Rot-Weiß Fußballturniere Das Ergebnis des Fußballturniers zwischen der ersten und dritten Auswahlmannschaft des Reichsbundes endete mit dem 2:1-Sieg der Rot-Weiß ...

Der DRL und das NSKK ... ihren Gegnern recht überlegen. Der DRL bezog seinen 32:12 (12:5)-Sieg über die ...

SA-Mann Grete Sieger im Tauchspringen In der Ritz zum Tauchspringen erwies sich SA-Mann Grete (Berlin) allen ...

Ergebnis: Tauchspringen: 1. SA-Mann Grete (Berlin) 401,33 Punkte; 2. ...

Wahmann 1500-Meter-Kraußchwimmer Das 1500-Meter-Kraußchwimmen wurde wegen der kalten Witterung in ...

Durch einen leichten 9:2-Sieg über den Reichsarchivbesitzer kam die erste ...

Zum zweiten Male Geländertief Zum ersten Male bei den NS-Kampfsportspielen wurden auch die ...

Ergebnis: Geländertief: 1. ... 2. ... 3. ...

Die Kampfsportler im Ringen Am Donnerstag gegen die Ringer in das ...

Am Freitagabend belegte Meister Ferdi Schmitt den ersten Platz. Er hatte ...

Kampfsportler im Weltgewicht wurde der Thüringer SA-Mann Wahl, der ...

Entscheidet wieder der Platzvorteil?

Vor ausgehenden Kämpfern der Fußballer

Nach der Unterredung durch den Deutschen Sportjournalisten ...

Während die Begegnung Stein a 0:6 gegen Delfau 0:5 abgeflert werden mußte, da unter Gaumeister ...

Wit den bevorstehenden Spielen greifen W. G. ...

Die Ernter Güte sind neben dem 1. SA Sena diejenige Mannschaft, die der ...

liga seit ihrem Bestehen ununterbrochen angeordnet. Schon aus diesem Grunde ...

Am Freitagabend ...

Ergebnis: ...

Sie gilt die ...

Wieder vor „echten Pokalkämpfen“?

Die zweite Hauptrunde um den Tschammerpokal

Große Sensationen erkrachte die erste Hauptrunde um den Tschammerpokal am 28. August. Wird die zweite Hauptrunde, die morgen zum Austrag kommt, ebenfalls ...

28 Mannschaften — zwei Treffen wurden abgeleitet — werden am Sonntag auf den Plätzen ...

deutsche Element sehr hart überwiegt. Was die einzelnen Gänge betrifft, so ist der Gau ...

Am Sonntag ...

16 Nationen in Wien vertreten

Leichtathletik-Europameisterschaften der Frauen

Die am 17. und 18. September im Wiener Schönbrunn-Park ...

bestimmen: Belgien (Belgien); ...

1000 Meter: ...

5000 Meter: ...

10000 Meter: ...

Leichtgewicht, wo Sperling (SA-Gruppe Weiskalen) den Deutschen Meister ...

1000 Meter: ...

5000 Meter: ...

10000 Meter: ...

Männer Schebler (Thüringen) und Ohlig (Weiskalen).

Kol.Obm. Siebert gewann ebenfalls unangefochten im Halbballdringewicht, wo ...

am. Ohne Sieg sind nur noch ...

SA 98 Güte — SA Solwehlig ...

Am Freitagabend ...

Ergebnis: ...

Sie gilt die ...

Heuser bleibt Europameister

Meico Precijo nach Punkten geschlagen

In der Deutschlandhalle in Berlin gab es gestern wieder einmal einen ...

Am Freitagabend ...

Ergebnis: ...

Aegyptens Turner in Leuna

Am Dienstag nächster Woche wird die ägyptische Turnnationalmannschaft, die sich zur Zeit auf einer Deutschlandreise befindet, auch dem Gau ...

Die Gegner werden bereits in Hannover und ...

Man darf gewiss sein, daß die ägyptischen Gäste nicht nur von den vorzüglichen ...

Am Mittwoch begeben sich die Gäste nach ...

36 Vereine kämpfen um 6 Titel

Am Fußball, Korball und Schlagball

Heute und morgen wird ...

In harten Auscheidungskämpfen sind ...

(Weiterer Sportnachrichten 2. Beiblatt 1. Seite)

Nur ein Gauligaspiel im Handball

Weißentfels vor sicherem Siege - Die Punktspiele in der Bezirksklasse

Am morgigen Sonntag herrscht bei den Handballern nur ein schwacher Punktspielbetrieb. Während die Kreisstaffeln vollkommen punktspielfrei geblieben sind, ist für die Gauliga ein Zieles nachträglich angesetzt worden, und zwar spielen hier:

WEIßENTFELS — **GERM. JAHN MAGDEBURG**.
Ein sicherer Sieg der Weißentfeler Soldaten steht hier zu erwarten, es handelt sich um eines Erachters nur darum, mit welchem Resultat die Germania Jahn aus der Affäre ziehen wird, zumal die Magdeburger erschlaffschwächer antreten müssen.

In der Bezirksklasse gibt es folgende Spiele:
SV Borussia Halle — **SVV Borussia**
FCV Wacker Halle — **FCV Bad Dürrenberg**
TSV Unterörlingen — **TSV Dieskau**

Die beiden Neulinge der Bezirksklasse stehen als Gaulligamannschaften wieder vor schweren Aufgaben. Der SVV Borussia tritt hier gleich in seinem ersten Spiel gegen den TSV Dieskau eine schwere Niederlage erleidet, wird auch gegen Borussia nichts gewinnen können.

Auf dem Wackerplatz stehen die Bad Dürrenberger vor einer für sie sehr

schwierigen Aufgabe. Die Wackeraner haben fälschlich geglaubt, daß mit Kampfsport auch mit neun Mann noch etwas zu gewinnen ist. Mit voller Mannschaft und auf eigenem Gelände sollte der Sieger nur der Wacker zu suchen sein.

Der TSV Dieskau hat auch in diesem Jahr wieder eine sehr gute Mannschaft herausgebracht, so daß die Unterörlinger, trotz Blauvorteil, den Güten aus Dieskau den Sieg werden überlassen müssen.

An der ersten Kreisstaffel gibt es noch einmal die üblichen Begegnungen:
Freundschaftsspiele. Die WSG Weiffenbüsch mit einer kombinierten Mannschaft den SVV Borussia. Die Weiffenbüsch hat sich mit seinem früheren Gegner zu tun — Beim SVV Borussia weit eine kombinierte Mannschaft des FCV 98 Halle. Die Weiffenbüsch, die in diesem Jahr noch nicht besonders folgten, werden jetzt gegen die Kombination der 98er die Staffeln freiden müssen. — In Dömitz stehen sich der TSV Dömitz und der TSV Dömitz gegenüber. — Der TSV Dömitz empfängt den TSV Dömitz, während der TSV Dömitz sich an die Weiffenbüsch einer TSV zu stellen hat. — Beim TSV Dömitz weit der TSV 98 Halle.

Zweite Mannschaften. SV Borussia Halle gegen SVV Borussia, FCV Wacker Halle — FCV Wacker Halle, FCV Wacker Halle — FCV Wacker Halle.

Unsere Vorschau auf die Pferderennen

Acht Rennen auf den Passendorfer Wiesen in Halle

Der Sächsisch. Renn- und Pferdegesellschaften läßt seine Rennen am 11. September um 14 Uhr beginnen. Der Rennplatz wird durch den vom Deutschen Automobil-Club ausgeschriebenen Sternfahrt, deren Ziel die Rennbahn ist, an diesem Tage ein besonders lebhaftes Bild bieten.

Für die Rennen selbst möchten wir heute unserer Sportgemeinde eine kurze Vorschau auf die zu erwartenden Ereignisse bringen, obwohl sich durch die Dispositionen der Ställe noch viel ändern kann.

1. Alten-Rennen. Ein Nachtrennen für zweiwöchige Pferde. Leider hat es ein etwas schmales Feld, in dem Binsched und Deulitzes Gold die Hauptausreißer haben dürften.

2. Georginen-Platzrennen. Dieses Klasse-B-Rennen über 1800 Meter wird voraussichtlich fast beieinander werden. Wir geben hier folgenden Werten eine Chance: Betrachtung von Conallaria und Salate. Auch Hagelichlag verdient bei dem ihm günstigen Verlauf Beachtung.

3. Dahlen-Tagrennen, Ausgleich IV über 3000 Meter mittlere Bahn. Jarentina, Bega und Gieseler sind die Hauptfavoriten. Tubaner zu fürchten.

4. Preis der mitteldeutschen Landwirtschaft, Ausgleich IV über 2000 Meter. Amateurreiten. Blamewitz unter seinem Reiter v. Wilsch dürfte kaum zu schlagen sein. Zu erwarten wir die Kav.-Schule Hannover vor Wehlgain.

5. Ehrenthemen-Tagrennen. Es ist möglich, daß dieses schöne, über die 3800-Meter-Hauptbahn gehende Rennen aus technischen Gründen an zweiter Stelle gelassen werden wird. Dies würde bedeuten, daß der Reiter, der Reutisprecher betanntgegeben werden. Das Feld wird vielleicht nicht allzuweit ausfallen. Wir nennen Apollonia vor Hugo Droop, der am 3. Juli hier eindrucksvoll gewann.

6. Gladiolen-Ausgleich, Ausgleich IV. Hochrennen über 1400 Meter. Hugo Droop, Gieseler und untere Ermählten, aber auch Heiligenfeld, falls sie läuft, verdient Beachtung.

7. Halloren-Tagrennen. Es führt über 3000 Meter, leichte Bahn. Hier sollte man die Falschläger Tubaner und Heiligenfeld besonders beachten. Außerdem können Bega und Goldschlager in Frage.

8. Sonnenblumen-Platzrennen. Ein Nachtrennen über 1200 Meter. Dieses Rennen wird über besonders hart sein. Ein ihm fast hingewiesen auf Wolgalied, Geyer, Sioz, Hagelichlag. Vesterem liegt die Diktans, falls er dieses Rennen wagt, besonders gut.

Wir, mit weiter führen, wird nun dem Halloren nicht nur deren Regierender Vorsitzender mit einer Abordnung, sondern eine große Anzahl derselben vertreten sein, die mit ihrer bunten, prächtigen Festkleidung eine besonders lebhafte Note in das Gesamtbild der Veranstaltung — Pferde, Halloren, Motoren — bringen werden.

lassen schnell, so nimmt diese geringe Spielbreite doch recht bedenklich. Es ist zur Zeit fast sicher, daß außer der Gaulligamannschaft des TSV 98 Halle und unteren beiden Bezirksstaffelmannschaften in der ersten und zweiten Kreisstaffel eine nur unterdurchschnittlicher Handball gespielt wird. Sollte mit, daß mit dem regelmäßigen Spielbetrieb der Punktspiele auch eine Steigerung der Leistungen eintritt. Es wäre um den früher so gut angesehenen Merseburger Handball somit sehr schade. Von den Kreisstaffelmannschaften spielen am Sonntag nur

Zurzeitliche Vereinnigung — **WEIßENTFELS** Merseburg, wobei die Zurzeitliche einen Sieg erringen sollte, wenn sie mit ihrer neu zusammengesetzten Mannschaft antreitet. Aber auch WEIßENTFELS geht nicht ohne Ausfichten in den Kampf. Weiterhin hat

Amtliche Bekanntmachungen

Handball — **Kreis 7 (Jahn)**
Handballmeisterschaften: Am Sonntag, 10. September, 14 Uhr, Spielplan: 1. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 2. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 3. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 4. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 5. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 6. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 7. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 8. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 9. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 10. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch.

Sport-Vereinsnachrichten

Eintritt — **WEIßENTFELS** Merseburg, wobei die Zurzeitliche einen Sieg erringen sollte, wenn sie mit ihrer neu zusammengesetzten Mannschaft antreitet. Aber auch WEIßENTFELS geht nicht ohne Ausfichten in den Kampf. Weiterhin hat

Handball — **Kreis 7 (Jahn)**
Handballmeisterschaften: Am Sonntag, 10. September, 14 Uhr, Spielplan: 1. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 2. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 3. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 4. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 5. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 6. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 7. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 8. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 9. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 10. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch.

Handball — **Kreis 7 (Jahn)**
Handballmeisterschaften: Am Sonntag, 10. September, 14 Uhr, Spielplan: 1. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 2. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 3. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 4. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 5. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 6. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 7. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 8. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 9. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 10. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch.

Handball — **Kreis 7 (Jahn)**
Handballmeisterschaften: Am Sonntag, 10. September, 14 Uhr, Spielplan: 1. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 2. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 3. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 4. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 5. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 6. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 7. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 8. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 9. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch, 10. Spiel: Weiffenbüsch gegen Weiffenbüsch.

Harbig startet in Budapest

Zu dem Großen Internationalen Leichtathletikturnier am 25. September in Budapest entledigt die Reichsathletikvereine eine heftige Vorbereitung in Form von sechs überlebenden Turnieren. Die Mannschaften, die namentlich noch nicht aufgestellt, doch recht fest, daß Europameister Rudolf Harbig die 800 Meter beitrete.

Es trifft also nicht zu, daß Harbig bei dem am gleichen Tage in Paris veranstalteten Weltfestturnier, als bester Höhepunkt der 800-Meter-Lauf mit dem englischen Weltrekordmann Wooderson, Europameister Harbig, Lanai (Italien), Wolmar (Belgien) und Debeque (Frankreich) in der Pariser Halle angetroffen wird. Harbig hat für Paris überhaupt keine Einladung erhalten; außerdem hat er die seit längerer Zeit nach Budapest eingegangene Startverpflichtung einzuhalten. Der Engländer Wooderson hätte bei dem Europameisterschaften relativ Gelegenheit gehabt, sich mit Harbig zu messen, doch hat er es ja vorgezogen, den 800 Metern fernzubleiben.

Hallische Tischtennispieler in Delitzsch

Zu den am morgigen Sonntag in Delitzsch stattfindenden Stadtmeisterschaften im Tischtennis entledigt der hallische Reichsbahn-Turn- und Sportverein auch diesmal wieder eine äußerst starke Turniersmannschaft. Fast in allen Kontrasten ist der WEIßENTFELS vertreten. Für das Männer-Einzel (offen für alle) haben fünf Spieler des WEIßENTFELS gemeldet. Hier sollte Heidecker durchwegs in der Lage sein, seinen Ziel erfolgreich zu erreichen. Auch im Frauen-Einzel (offen für alle) ist Fräulein Heidecker vertreten. Auf jeden Fall darf mit einem guten Abschneiden der hallischen Spieler zu rechnen sein. — Für den WEIßENTFELS hatten folgende Spieler gemeldet: Männer: Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker. Frauen: Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker, Heidecker.

Merseburger Handball

Ein schwacher Spielbetrieb kennzeichnet die letzten Sonntage vor Beginn der neuen Punktspieltage. Für den Merseburger Handball sein gutes Zieles. Wenn die Begegnungen am letzten Sonntag schon auf

Sorglos fahren?

Scheitler

Zuverlässig durch sorgsame, praktische und wissenschaftliche Prüfungen

Kraft durch Freude KREIS HALLE - STADT

Die KFD-Funktionäre sind am 10. bis 12. September 1938...

Die KFD-Funktionäre sind am 10. bis 12. September 1938...

Die KFD-Funktionäre sind am 10. bis 12. September 1938...

Die KFD-Funktionäre sind am 10. bis 12. September 1938...

Die KFD-Funktionäre sind am 10. bis 12. September 1938...

Die KFD-Funktionäre sind am 10. bis 12. September 1938...

Die KFD-Funktionäre sind am 10. bis 12. September 1938...

Berufslehrgangswert der DfS.

Die Berufslehrgangswert der DfS. sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Berufslehrgangswert der DfS. sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Berufslehrgangswert der DfS. sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Berufslehrgangswert der DfS. sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Berufslehrgangswert der DfS. sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Berufslehrgangswert der DfS. sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Berufslehrgangswert der DfS. sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Berufslehrgangswert der DfS. sind am 10. bis 12. September 1938...

Rundfunkprogramm

Sonnabend, den 10. September 1938

Leipzig 6.50: Radio-Lied, 7.00: Morgenluft, 7.15:...

6.50: Radio-Lied, 7.00: Morgenluft, 7.15:...

6.50: Radio-Lied, 7.00: Morgenluft, 7.15:...

6.50: Radio-Lied, 7.00: Morgenluft, 7.15:...

6.50: Radio-Lied, 7.00: Morgenluft, 7.15:...

6.50: Radio-Lied, 7.00: Morgenluft, 7.15:...

6.50: Radio-Lied, 7.00: Morgenluft, 7.15:...

6.50: Radio-Lied, 7.00: Morgenluft, 7.15:...

Sonntag, den 11. September 1938

Leipzig 6.00: Gottesdienst, 6.45: Gebete, 7.00:...

6.00: Gottesdienst, 6.45: Gebete, 7.00:...

6.00: Gottesdienst, 6.45: Gebete, 7.00:...

6.00: Gottesdienst, 6.45: Gebete, 7.00:...

6.00: Gottesdienst, 6.45: Gebete, 7.00:...

6.00: Gottesdienst, 6.45: Gebete, 7.00:...

6.00: Gottesdienst, 6.45: Gebete, 7.00:...

6.00: Gottesdienst, 6.45: Gebete, 7.00:...

6.00: Gottesdienst, 6.45: Gebete, 7.00:...

Vereinsnachrichten

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...

Die Vereinsnachrichten sind am 10. bis 12. September 1938...



Dolux zuzuführen!

Umzug ist Veranlassung!

Wohnungswandlung / Möbeltransport

Fenthol & Sandmann

Adolf-Hitler-Ring 10, Ruf 279 86

Umzugszeit! Im jede Vierteljahresende...

Umzugszeit! Im jede Vierteljahresende...

Umzugszeit! Im jede Vierteljahresende...

Umzugszeit! Im jede Vierteljahresende...

Umzugszeit! Im jede Vierteljahresende...

umfassenden Bestandsaufnahme des häuslichen...

umfassenden Bestandsaufnahme des häuslichen...

umfassenden Bestandsaufnahme des häuslichen...

umfassenden Bestandsaufnahme des häuslichen...

umfassenden Bestandsaufnahme des häuslichen...

an einem Besuch in die Hundshaus...

an einem Besuch in die Hundshaus...

an einem Besuch in die Hundshaus...

an einem Besuch in die Hundshaus...

an einem Besuch in die Hundshaus...

Meine Ausstellung von über 100 Stück...

Zimmeruhren

Das große Uhren-Geschäft

Willy Adersmann

Willy Adersmann

Wenn man von schönen preiswerten Möbeln spricht...

Wenn man von schönen preiswerten Möbeln spricht...

Wenn man von schönen preiswerten Möbeln spricht...

Wenn man von schönen preiswerten Möbeln spricht...

Wenn man von schönen preiswerten Möbeln spricht...

Wenn man von schönen preiswerten Möbeln spricht...

Wenn man von schönen preiswerten Möbeln spricht...

Wenn man von schönen preiswerten Möbeln spricht...

Wenn man von schönen preiswerten Möbeln spricht...

Wenn man von schönen preiswerten Möbeln spricht...

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Möbel MERSEBURGER STR. 1 AM RIEDECKPL.

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Alle Radio-Neuheiten 1938/39

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Bedürfnis Sie Möbel?

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17113373019380910-15/fragment/page=0014



In der Ausgabe Halle u. Umgebung (über 400) folgt jedes Wort 8 Pfennig, jedes feigebrachte Lebensmittelswort 20 Pfennig

MNZ-Kleinanzeigen

In der Gesamtausgabe (über 7000) folgt jedes Wort 11 Pfennig, jedes feigebrachte Lebensmittelswort 20 Pfennig

Der Wortanzeigenspreis hat nur Gültigkeit für private Gelegenheitsanzeigen in einpaltiger Ausführung

Für die Verdunkelungs-Übung Abblendkappen für Fahr- und Motorräder Abblendlampen für Geschäfte und Wohnungen

Stellen-Angebote Schachtmeister und Vorarbeiter für Zief- und Straßenbau

Verdeter eingeleitet für Kleiderfabrik des nördlichen Bezirks

Älteren Gehilfen eventuell außer dem Hause, für Küchen- und Einbaugebiet

Tiefbau- und Oberbauarbeiter für handige Beschäftigung für Vieh- und Jagdgebiete

Lagerdiener zum sofortigen Antritt gesucht Arnold & Trolitzsch

Lehrlinge gesucht für Eisen- (Eisenblech) Dreherei Werkzeugmacherlehre

Kaufmännischer Lehrling zum nächstn. schrittliche Bewerbungen mit Lebenslauf

Dicker & Werneburg Turmstraße 118

Verkäufer (in) für Sangerhausen u. Umgebung, Eisen- und Umgebung

Schmiedegesellen bei hohem Lohn, 10 bis 12 Stk. im Hause

Jüngeren Herrenfriseur stellt ein Werk, Herford (S.), Herford

Nette freundliche Bedienung 24 Jahre, mit 20 Jahren, in guter Hof

Bedienen Geschirrführer stellt ein Werk, Herford (S.), Herford

Lagerdiener zum sofortigen Antritt gesucht Arnold & Trolitzsch

Lehrlinge gesucht für Eisen- (Eisenblech) Dreherei Werkzeugmacherlehre

Kaufmännischer Lehrling zum nächstn. schrittliche Bewerbungen mit Lebenslauf

Dicker & Werneburg Turmstraße 118

Melzer der sich in Küche verheiratet möchte, sucht zum 1. Okt. 1938 Stelle

Sprach- und Buchhelfer (auch Köchlein), sucht zum 1. Okt. 1938 Stelle

Kleine Wohnung auf. Suche in Halle, 1. Okt. 1938

Bad Dürrenberg 1. Oktober Barterwohnung zu vermieten

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Handweckerarbeiten Gartenarbeiten werden ausgeführt

Abrador wäscht Hände rillenlauber und macht die Haut so schön samtweich u. frisch

ABRADOR bekommt Sie überat, wo es gute Seifen gibt. Stück 18 Pfg. LUHNS Seifen- u. Glycerin-Fabriken, Wuppertal (Rhd.)

Tienmachel Zwergbaderlücke 7 Monate, braun, mit Ziembaum

Verloren Damenhandschuhe Donnerstag 18 Uhr Reichsstraße

Verkauft Vellensittich (Pappi) am 6.9. entfangen

Automack 500 ccm mit Deiwagen steuerfrei

DKW 500 ccm mit Deiwagen steuerfrei

Widwe 40 l Rind, tolle, wirtschaftl., nicht unheimlich

Wipproller gut erhalten, Preisangebots u. 1377 an MNZ

Verkauft Vellensittich (Pappi) am 6.9. entfangen

Automack 500 ccm mit Deiwagen steuerfrei

DKW 500 ccm mit Deiwagen steuerfrei

Widwe 40 l Rind, tolle, wirtschaftl., nicht unheimlich

Ehen aller Kreise vermittelt durch Großschwabensheim

HORCH-Wagen mit AUTOBAHN-FERNGANG Höchstgeschwindigkeit jetzt Dvvergeschwindigkeit durch verringerte Motordrehzahl

L. Westermann Halle-S., Plat. der SA. 9 Ecke Königsr. Ruf 259 12 und 259 13

Familien-Anzeigen

STATT KARTEN!

Richard Kapfberger
Elena Kapfberger
geb. Schmidt
Vermählte

Wörmlitz-Böllberg Ammendorf-Planena
10. September 1938

Dr. Hubert Gothe
und Frau Liselotte
geb. Langer

geben ihre Vermählung bekannt

Halle, Schillerstraße 59 Wörlitz, Ambergstraße 3
Wörlitz, den 10. September 1938

Vom 7. September 1938 entfällt billig und unversetzt unter Nachbarnmitgliedern, die Willkommensfeier sein.

Auguste Ebert

Wird ihr geht ein langjähriges Mitglied unserer Gruppe von uns. Wir werden ihr Abschied in Kürze geben.

Fachschaft der Milch- u. Sahneverleiher
Halle, Gaalstraße

Die Sachschaffensarbeiten treffen sich am Sonntag, dem 10. September, 11.15 Uhr, am Eingang der Heinen Straße bei Bierbrauereibesitzer.

Danfagung

für die bewiesene Teilnahme beim Beimgang unseres lieben Vaters

Heinrich Scharf

lagen mit allen unseren herzlichsten Dank.

Die trauernden Kinder

Wimmelberg, den 10. September 1938.

Familien-Anzeigen in die MNZ

Werte der Stadt Halle Aktiengesellschaft, Halle

Wir laden hiermit zu der am **Donnerstag, dem 29. September 1938, 10 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses zu Halle stattfindenden **ordentlichen Hauptversammlung** unserer Gesellschaft ein.

Tagesordnung:

1. Berichterstattung über den Abgang und den Vermögensstand der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 1937/38.
2. Bericht über die Verwaltung der Gesellschaft.
3. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse der letzten ordentlichen Hauptversammlung.
4. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse der letzten ordentlichen Hauptversammlung.
5. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse der letzten ordentlichen Hauptversammlung.
6. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse der letzten ordentlichen Hauptversammlung.
7. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse der letzten ordentlichen Hauptversammlung.

Halle, im September 1938. **Dr. Bornhans**

Zurück Professor Loeffler

Klinik für Chirurgie u. Orthopädie
Hedwigstraße 12

Zurück R. Stiller

prakt. Arzt
Reilsstraße 501

Schlafaffia-Matratzen

liefer. Kref & Co. Halle-S.

Kinderwagen!

Schon von ca. 40,- an erhalten Sie einen soliden, formschönen **Marionfabrikat-Kinderwagen** **Ca. 300 Kinderwagen** in allen Ordnungen stehen zur Wahl. Denken Sie bitte auch schon an das **Weihnachtsgeschenk!** Schon jetzt stelle ich gegen geringe Anzahlung **Puppenwagen, Wäschelrührer** sowie alle meine anderen Artikel bis zum Fest zurück.

KINDERWAGEN KORB-LÜHR FACHGESCHAFT

Halle-S., Untere Leipziger Straße, gegenüber der Korb-Lühr-Normaluhr

Altlicher Silbermünzen

zu Tagespreisen
Georg Bunker
Juwelier
Leipziger Str. 16
Gros. Uhrenstr.
102596

Unterzeuge

u. Strumpfwaren i. d. erst. Spez.-Geschäft
H. Schnier Nacht
Gr. Steinstr. 84
Geogründet 1838

QUALITÄTS-MOSEL

in schönen Stilmöbren und in neuzeitl. Formen

Renner

jetzt Obere Leipziger Str. 73

Paul Lange

Sahn- und Dekorationsartikel
Halle-S., Schillerstraße 4
(gegenüber Zierlenbühnen)

Ganz groß ist die Leistung

der **Meißel'schen Waschl- u. Trockenmaschine**

O. Meißel, Waschmaschinenfabrik,
Großkorbhain/Bahnhof
Fernruf 254

Stempel und Schilder jeder Art
gut und billig bei
Alfred Pfautsch
nur **Königsstr. 93** - Ruf 23668
(neben Apotheke des Waisenhauses)

Stoffe

ZUR **Verdunkelung**
bei
w. F. Wollmer

Große Ulrichstraße 6-10
Gegr. 1879 - Ruf 27156

Sporen steigend!
Ferdinand Haafengier

Metalldr.-Fabrik Halle/S., Barßlebener
Gegürtel 1839 - Ruf 23508

Cadmiere
Nicol-Becher, Kl. Brauhausstraße 11

Winterfeuerung jetzt kaufen

Eduard Gödeke

Kohlen - Koks - Holz

Büro und Lager
Alter Thüringer Bahnhof (Ecke König- und Raffineriestraße), Fernsprecher 23790

Richard Wolf

Kohlen und Baustoffe

Halle (Saale), Alter Thüringer Bahnhof
Fernruf 2115, verlässigste Kasse

OEFEN U. HERDE E.E. ACHILLES

Frankenstr. 7 - Leipzig Str. 65

oder aus Bequemlichkeitsgründen nur Fern- und Briefkäufe. Die Preise für das Brennmaterial liegen aber um diese Jahreszeit bedeutend höher, und die Hausfrau muß auch über die Einrichtung dieser Kohlenherde auf die feinsten Ausführungen achten, die entweder keinen entsprechenden Lagerer haben

Friedr. Jesau

G. m. b. H. - Fernsprecher 270 51

Briketts - Koks

Ofeneinigung

Es ist wichtig ist es aber auch, daß die Ofen und Herde in Ordnung sind, denn nur dadurch kann ein Brennmaterial gebrannt werden. Sprechen Sie rechtzeitig mit Ihrem Ofenmeister, der gern jede Auskunft über die in sein „Fach schlagende“ Arbeit erteilen wird.

Mehner & Müldener

Kohlenhandels-Gesellschaft m. b. H.
Halle-S. Ruf 263 21 Privatstr. Zimmermann 10

Briketts, Briko-Grude Koks u. Eifom - Briketts

Some Brennstoffe aller Art

und für jeden Zweck

Brikett - Vertrieb

Schubert & Gehrman

Königsstraße 3 - Ruf 264 31

DOSS

Herde und Ofen

Waschkesselherde
Waschkessel
Badeofen und -Wannen

F. Lindenhahn
Königsstraße 8

Alle Brennstoffe

liefern

H. Proepper & Co., z. G.

Halle (Saale), Herdortler Straße 5
Fernruf 212 59, 260 80

Friedr. Jesau

G. m. b. H. - Fernsprecher 270 51

Briketts - Koks

Bruno Darge

Kohlenkontor

Oleariusstr. 11, Mansfelder Str. 55
Fernruf 81471, 21096

Sachse & Müller

Kohlenhandels-Ges. m. b. H.
Herdortler Straße 1 - Fernruf 260 59, 260 45

Briketts - Koks - Holz

JUNO

DAUERBRAND-ÖFEN

Wilhelm Hecker

Eisenwaren-, Groß- und Einzelhandel

Halle (Saale)

Am Oitenhainhof 3 - Gr. Ulrichstr. 18

BUCHMANN & CO.

G. m. b. H.

Halle/S., Dessauer Str. 53

Fernsprecher: **Sammel-Nr. 277 31**

Glückauf-Kohlenkontor

Fernsprech.-Sammelnummer 27676

Ecke König- u. Raffineriestr.

liefern jeden Posten frei Keller

Grudeöfen

verkauft billig
Heller, nur Steinweg 50, H.

Heinrich Wittenberg

Kohlen - Koks

Fernsprecher 270 61 **Abols-Bitter-Ring 12**

MNZ-LESER

kaufen auch ihre

BRENNSTOFFE

bei den **MNZ-Inseneren**

Frau Hase kauft, und das ist schlau, und rechnet dabei sehr genau zum Sommerpreis die Plötzer Eier und gibt den Rat auch der Frau Meier.

Verlangen Sie die Plötzer Eier bei Ihrem Kohlenhändler.

Sommerpreis RM. 1.65 pro Ztr. nur bis zum 30. Sept. 1938

Steinkohlenwerk Plötz, G. m. b. H., Plötz über Halle

Werksvertreter: Otto Ganz, Halle, Mlemeyerstr. 22 II, Telefon 317 18

Heute durch das Memelland

In tausend Hütten wohnt die Sehnsucht

Menschen unter dem Kriegsrecht - Abgrund zwischen Vergangenheit und Gegenwart

Von unserem ins Memelland entsandten Sonderberichterstatter

Memelland! Das bedeutet heute und seit 20 Jahren Heimat vieler tausend Menschen...

deutscher Dichtung werden lieb, findet eine ergene Zelle am Stein...

Jüdischer Wohlstand

Nicht weit davon, jenseits der Dange, leuchtet das helle Gebäude des Rathauses...

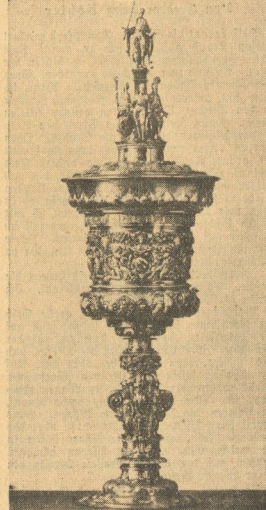
wanderung, der stauflutenden Ueberflutung sind Tür und Tor geöffnet...

Memelländer wurden bestrast

Von der wirtschaftlichen Seite ist dieser eine deutlich gefühlte Gegenüberstellung...

Während unerschwinglich hohe Wismutkosten den Memelländer jeden Verkehr mit dem Reich fast unmöglich machen...

Das „Kunstwerk des Monats“



Kunstwerk

Die Staatlichen Museen in Berlin empfahlen im Monat September als „Kunstwerk des Monats“ den Kaiserpokal von Wenzel Jamnitzer...

Vergangenheit und Gegenwart des Memellandes verbindet keine Brücke...

Steinerne Größe

Aber bald wird sich der Blick von diesem einseitigen bauerlichen Schulplatz lösen...

Neue Einwohner - aus Litauen

Allerdings: Memel ist gemächelt! In den Wohnvierteln um den Bahnhof schlüpfen sich Kaufleute...

So steht der Memelländer heute in seiner alten Stadt, deren neuer Teil - das litauische Klaipėda - immer rüberer empfindlicher ist...

Ein Deutscher entrinnt dem Geheimdienst des Zaren Nacht über Sibirien

1. Fortsetzung. Gott segne Sie auf allen Wegen! Sie sind ein guter Mensch...

„Wieso, woher weiß er, daß Dieterich sich als Belgier ausgeben will? Hat er das Geheiß im Reisebüro mitangehört? Natürlich hat er das!“...

Wandungsbrüde beiführen. Er kauft sich einen Zehnjährigen I. Klasse in einer Zeitungs- und Briefkasten...

Schneider-Creusot in Südosteuropa

Rüstungskapitalisten machen Politik

Frankreich gibt politische Kredite als Wirtschaftsköder - Durchsichtige Methoden

Frankreich hat sich eines verpöbten von England ausgehenden Bestrebens ange...

Kann kaum Zulieferungen auf Abnahme größer...

die Grenzen der französischen Danapoli...

Mehr Butter trotz Viehseuche

Starke Produktionssteigerung - Futterbasis nicht verschlechtert

Die in diesen Tagen veröffentlichte Statistik...

einigen Gebieten besonders während der letz...

Die Maul- und Klauenseuche ist während...

Insgesamt gesehen ist im Jahre 1937 die...

Bulgarien soll Waffen kaufen

Frankreich, das einen fast hoffnungslosen...

Bulgarien hat für diesen Betrag Waren...

Die Absichten in der Türkei

Ein altes türkisches Kredit wird für die...

Yedoch lagen die Ernten immer noch höher...

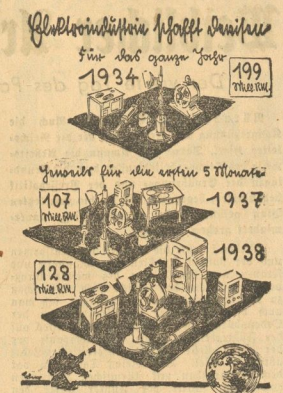
Ungünstig wirkten sich auf die Milch...

Die Entthronung der Kartelle ist durchgeführt

Gescheiterte Störungsversuche gegen die staatliche Beaufsichtigung - Tatkräftige Rationalisierung

In Kürze sind es zwei Jahre her, seit der...

Meinung des Kartellgeschäftsführers höchstsin...



Unsere Elektroindustrie hat in den letzten...

Abhebungen neugeregelt

Die Neuregelung hat das Reichsgesetz...

Wirtschaftliche Rundschau

Preisfestlegungen für Lebensmittel

Die Gestaltungsarbeiten der zweiten Verord...

Keine Mißbilligung über den Reichshand

Das Reichshandelsministerium hat befohlen...

Beringerte Kapitalanlage der Reichshand

Nach dem Ausbruch der Reichshand vom 7. B...

größer als im Vormonat und im entsprechenden...

Kälter Herbstmesse vom 18. bis 20. September

Die Kölner Herbstmesse vom 18. bis 20. S...

25 Jahre 25-Wert Dypau

Die 25. Jahre wurde das V.G. Farsen...

Aus der mitteldeutschen Wirtschaft

Die 25. der Sächsischen Reichswehr W.G. W...

der beiden aufgenommenen Gesellschaften W.G...

Galbraith W.G. Berlin. Anlässlich der Berö...

Die Cito Umwelt W.G. Berlin (Obermerquell...

Es gibt eine Anzahl von Kartellen, die...

Die Kartelle sind nunmehr aufgelöst worden...

Der Ratgeber erörtert sich in Berlin am 9. Septem...

Weiblicher Arbeitsdienst auf 50000 erhöht

Der vierte Tag des Parteikongresses - Reden von Hiel, Darré und Amann

Mürnberg, 9. September. Auch die Kongressführung am Freitag, auf der die Reichsleiter Hiel, Darré und Amann die Arbeitsweise des Reichsarbeitsdienstes bzw. die Grundlagen der Ernährung- und der Wehrpolitik behandelten, begeisterte, wie die bis zum letzten Platz gefüllte Halle erkennen ließ, unermindertem großem Interesse.

Wieder belebte die Vielfalt der Uniformen und der bunten Trachten von Männern und Frauen aus den Gauen des weiten Großdeutschen Reiches das festliche Bild. Wie schon zu den vorausgegangenen Sitzungen, lag man auch diesmal wieder die Abordnungen der Ehrenburgen in einem geschlossenen Block auf der Führertribüne. Die Ehrenkompanie vor der Halle trug die 1. Unteroffiziers-Verbandsabteilung Hiel. Von vielen Tausenden vor dem Kongressbau mit hümmlichen Ovationen empfangen, führt der Führer unter den Klängen des Deutschland- und Horst-Wessel-Liedes die Front der „Blauen Jungens“ als die strahlenden Augen mit präferentem Gewehr dem Obersten Befehlshaber der Wehrmacht ihre Ehrenbewahrung erweisen. Dann wurden die Standarten und Banner der SA, des NSKK, und der SS in die Halle getragen.

Nach der „Camont“-Dauerübung von Bettonen und der Wiedereröffnung des Kongresses durch den Ersatztrottel des Führers gab zunächst Reichsleiter Darré einen Rechenschaftsbericht über den Einfluß der Männer des Spätens im abgelaufenen Jahr. Der Reichsarbeitsführer machte von einer neuen vom Führer verfügten Abordnung Mitteilung, wonach die Stärke des Reichsarbeitsdienstes für die weibliche Jugend auf 50.000 Arbeitsmännern erhöht ist. Der Kongreß nahm diese Mitteilung mit dem höchsten Beifall auf. Am nächsten ging der Reichsarbeitsführer in seinem Rechenschaftsbericht auf den verstärkten Einfluß des Arbeitsdienstes ein, der auch in diesem Jahre eine Dienstverlängerung bis Ende Oktober aufweisen wird. Ohne die Hilfe des Reichsarbeitsdienstes hätte die Ernte nicht geerntet werden können.

Durch die Heimkehr der Otkamara sind dem Reichsarbeitsdienst neue große Aufgaben erwachsen. Der Aufbau der neuen drei Arbeitsgauen ist bereits so weit gediehen, daß am 1. November der erste Selbstbesatzungsarbeitsdienstpflichtiger Volksträger einziehen kann. Am 1. April 1939 werden in Ostpreußen 150 Abteilungen bestehen. Der Reichsarbeitsdienst Großdeutschlands wird zu dieser Zeit dann 370.000 Arbeitsmännern umfassen. Für die weibliche Jugend in der Ostmark sind 120 Lager vorgesehen, von denen die Hälfte bis zum Frühjahr 1939 eingerichtet sein wird. Interessant ist weiter die Tatsache, daß schon recht

zeitig begonnen worden war, rund 250 Otkamerreicher im Ostreich zu Arbeitsführern auszubilden.

Der Arbeitsdienst ist die Schule der sozialen und arbeitsethischen Erziehung des Volkes. Nach dem Willen des Führers soll die ganze Nation durch diese Schule gehen. Der Arbeitsdienst ist Ehrendienst, es kann keine Ausnahme gebildet werden. Jede Ausnahme für den Arbeitsdienst würde die ethische Grundlage des Arbeitsdienstes erschüttern. Der Arbeitsdienst soll zugleich ein festschließendes, in der Hand der Führung ruhendes Werkzeu für das Wohl des Volkes sein. Er verbindet in sich den Charakter einer staatspolitischen Schule und eines staatspolitischen Werkzeugs. Der Reichsarbeitsdienst ist der Partei entspringen und mit ihr untrennbar verbunden. Er vertritt in härtester Weise die Einheit zwischen Staat und Partei.

Reichsleiter Reichsminister R. Walther Darré, der dann sprach, konnte in seinem großangelegten Rechenschaftsbericht darauf hinweisen, daß die mit größter Aktivität ihres Interesses in Inhalt und Darbietungsform und die Aktualität als die zeitliche Erscheinung des Allgemeininteresses. Bei der Zeitungsführung komme es auf die Beachtung dieser Grundzüge an, weil sie allgemeine Wirkungsvoraussetzung jeder Freiarbeit seien und ihre Anwendung nach den moralischen und politischen Prinzipien erfolgen müsse, die in Übereinstimmung mit der Arbeit aller anderen politischen Wirkungsfaktoren aus einem Publikum eine Gemeinschaft, das Volk, bilden und die Fortentwicklung des einzelnen gewährleisten.

Der Kongreß wird am Sonnabendabend um 19 Uhr fortgesetzt.

Seine Rede leitete Reichsleiter Amann damit ein, daß er verdienen die Schriftleiter und Verleger, die den Kampf einer nationalsozialistischen Presse der Diktatur gemein sind, die Ehrenurkunden für verdiente Kämpfer der Parteipresse überreichte. Mit einem Rückblick auf ein Jahr starken politischen und geistigen Einflusses und der wirtschaftlichen Sicherung im Weltkrisenjahr verband er den Appell zu festerer Konzentrierung der Leistungsfähigkeit und Vertiefung der Wirkung auf allen Gebieten der Zeitungsarbeit. Die Parteipresse, so führte Reichsleiter Amann aus, verfüge nicht über Privatgut. Als Zeitungsleiter der Partei seien sie für den Aufbau und die Sicherung eines Presseinstrumentes von größter Schicksalsbedeutung. Auf der inhaltlich geistigen Seite habe die Parteipresse ihren Weg nach oben folgerichtig fortgesetzt. Die nationalsozialistische Presse lebe erst am Anfang einer Entfaltung, die die völlige und größtmögliche geistige und gemeinschaftsbildenden Aufgaben zu erfüllen, den jemals Zeitungen im politischen und Staatswesen zu geben vermögen.

„Wir setzen uns aus der inneren Kraft nationalsozialistischen Denkens zu dem Ziel und der Möglichkeit einer dauernden Entfaltung nach oben, genau so wie eine am Tiefpunkt des sogenannten Publizismusgeistes sich orientierende Presse zwangsläufig nach unten gewiesen hat.“ In diesem Zusammenhang betonte Reichsleiter Amann die Notwendigkeit einer dauernden Kontrolle der publizistischen Arbeit, die helfen werde, die politischen Aufgaben der Zeitung wirksam zu erfüllen.

Im Rahmen des Kameradschaftsabend richtete Reichsminister Dr. Goebbels an die Vertreter der Parteipresse eine kurze Ansprache, in der er seinem tiefen Verständnis für die oft schwere und verantwortungsvolle Arbeit der Schriftleiter und Verleger der nationalsozialistischen Presse dankte und ihnen für ihren kameradschaftlichen Beistand dankte.

Die Sondertagungen des Freitag

Mürnberg, 9. September. Auch am Freitag wurden die Sondertagungen des Reichsparteitagess 1938 fortgesetzt. Im Kulturvereinsausdruck Reichsminister Dr. Frank auf der Arbeitsleitung des Reichsrichters amtes für Beamte im Berufsurlaub sprach Reichsbeamtenführer Reef, auf der Tagung der Presseamtsleiter und Pressereferenten im großen Hofsaal Reichsleiter Dr. Dietrich und Reichsminister Sandermann. Reichsleiter Bug referierte auf der Tagung der Parteigerichtsvorständen im Odenhaus, während Reichsriegsopferführer Oberländer und Hg. Wuttke auf der Tagung der NS-Rriegsopferversorgung im Kulturvereinsausdruck sprachen.

Unsere Schützen bei den Reichswettkämpfen

Die zehn Besten des Gaus Halle-Merseburg im Kampf

Mürnberg, 9. September. Tief im Walde verortet bei dem Dorfe Neuch liegt der Schießstand der Reichswettkämpfe der NSDAP, auf dem sämtliche Schießmeisterkategorien des Reichsparteitagess 1938 ausgetragen werden, als da sind NS-Schießmeister, SA-Schießmeisterkategorien und Reichswettkämpfer der Politischen Leiter. Am Mittwochsabend nahmen im Rahmen dieses Reichswettkampftages die Wehrpolitischen Leiter aus die zehn Gauwehrlinien an, um die nicht leichten drei Übungen zu bestehen.

Schon bei der Ankunft auf schönen Waldwegen zum Schießstand durchdrang die Stille des Waldes das Knallen der Schmelzfeuerübungen und sofort bei Anbruch werden unsere zehn Gauwehrlinien, die sich beim Aus-

maßschießen im Gau Halle-Merseburg qualifiziert hatten, aufgerufen, die notwendigen Formalitäten, außerdem erfüllt und schon heißt es ansetzen. Die Schützen stehen in einem von einem Glasdach überdeckten Raum, zehn Schießstände liegen nebeneinander, so daß alle zehn auf einmal ihre Bedingungen bestehen können.

Bei der ersten Übung, 15 Einzelstände in 5 Minuten, gibt es einen Vorsprung mit einer möglichst hohen Ringzahl zu erzielen, während die beiden anderen Übungen reine Schnellladeübungen sind, hier gibt es bei einer Übung in 35 Sekunden 15 Schuß, bei der anderen Übung 5 Schuß in 25 Sekunden, einschließlich Laden des Magazins, Entfickern und Halbmannen, zu schießen.

Gelächterhändlich ist auch bei den letzten Übungen derjenige der beste, der die höchste Treffer- und Ringzahl beim Schießen erreicht. Sofort nach Abschluß der Schießübung geht der Schütz mit dem Wundtrichter und einem Ordensbuntnanker zur automatisch eingerichteten Zielführe, um sein Ergebnis festzustellen.

Die Schützen des Gaus Halle-Merseburg haben ihre Übungen bald mit größter Fernverruhe abgeschlossen; über das Ergebnis kann heute noch nichts berichtet werden, da noch an einem weiteren Tage geschossen wird, bis sämtliche Gaus ihre Reichswettkampfschießen beendet haben. Das endgültige Ergebnis wird sofort nach Abschluß der Übungen noch mitgeteilt.



Stauf: Gauzeileamt
Gaulleiter Egeling spricht im Zelllager des Gaus zu seinen Männern



Die zehn besten Schützen des Gaus Halle-Merseburg angetreten zum Reichswettkampfschießen

Vertiefte Wirkung der Presse

Goebbels und Amann auf Kameradschaftsabend der NS-Presse

Mürnberg, 9. September. Auf einem Kameradschaftsabend, der die verantwortlichen Männer der NS-Presse mit den Gauwehrlinien sowie den Leitern und Presseleitern der Reichspropagandaämter vereinigte und an dem als Ehrengäste u. a. die Reichsleiter Reichsminister Dr. Goebbels und Reichsleiter Dr. Dietrich sowie Reichsminister Frank und Gauleiter Streicher und Große teilnahmen, machte Reichsleiter Amann bedeutungsvolle Darlegungen über den Entwicklungslauf und die Zukunftsaufgaben der nationalsozialistischen Parteipresse.

Seine Rede leitete Reichsleiter Amann damit ein, daß er verdienen die Schriftleiter und Verleger, die den Kampf einer nationalsozialistischen Presse der Diktatur gemein sind, die Ehrenurkunden für verdiente Kämpfer der Parteipresse überreichte. Mit einem Rückblick auf ein Jahr starken politischen und geistigen Einflusses und der wirtschaftlichen Sicherung im Weltkrisenjahr verband er den Appell zu festerer Konzentrierung der Leistungsfähigkeit und Vertiefung der Wirkung auf allen Gebieten der Zeitungsarbeit. Die Parteipresse, so führte Reichsleiter Amann aus, verfüge nicht über Privatgut. Als Zeitungsleiter der Partei seien sie für den Aufbau und die Sicherung eines Presseinstrumentes von größter Schicksalsbedeutung. Auf der inhaltlich geistigen Seite habe die Parteipresse ihren Weg nach oben folgerichtig fortgesetzt. Die nationalsozialistische Presse lebe erst am Anfang einer Entfaltung, die die völlige und größtmögliche geistige und gemeinschaftsbildenden Aufgaben zu erfüllen, den jemals Zeitungen im politischen und Staatswesen zu geben vermögen.

„Wir setzen uns aus der inneren Kraft nationalsozialistischen Denkens zu dem Ziel und der Möglichkeit einer dauernden Entfaltung nach oben, genau so wie eine am Tiefpunkt des sogenannten Publizismusgeistes sich orientierende Presse zwangsläufig nach unten gewiesen hat.“ In diesem Zusammenhang betonte Reichsleiter Amann die Notwendigkeit einer dauernden Kontrolle der publizistischen Arbeit, die helfen werde, die politischen Aufgaben der Zeitung wirksam zu erfüllen.

Im Rahmen des Kameradschaftsabend richtete Reichsminister Dr. Goebbels an die Vertreter der Parteipresse eine kurze Ansprache, in der er seinem tiefen Verständnis für die oft schwere und verantwortungsvolle Arbeit der Schriftleiter und Verleger der nationalsozialistischen Presse dankte und ihnen für ihren kameradschaftlichen Beistand dankte.

Der Abend der Parteipresse verlief in schönstem kameradschaftlichen Geiste. Erst spät trennten sich die aus dem Kampf verbundenen Kameraden, die aus dem ganzen Reich zusammengekommen waren.

Der Führer empfing die nationalspanische Abordnung

Mürnberg, 9. September. Der Führer empfing am Freitag im „Deutschen Hof“ die am Reichsparteitag teilnehmende Delegation der nationalspanischen Regierung unter Führung von General Espinosa de los Monteros und richtete herzliche Worte der Begrüßung an sie.

Mitteldeutsche National-Zeitung



Ausgabe Halle

Verlag: Mitteldeutscher National-Verlag G.m.b.H., Halle (S.),
 G. Ullrichstraße 67. Die „M.N.Z.“ erscheint wöchentlich 7mal.
 — Keine Freigabe für die Soldaten im Felde. —
 — Verkaufspreis monatlich 2.— RM, auswärts 3.00 RM. —
 — Einzelheft 2.10 RM. (einschl. 45/100 RM. Zeitungsgebühr)
 auswärts 4.20 RM. —
 Einzelpreis 10 Pf. 9. Jahrgang, Nr. 250

Belegabgaben überall im Gau. Postfach Leipzig 2454.
 Die „M.N.Z.“ ist das amtliche Organ der Reichspartei. —
 — Alle Beiträge für den Reichsparteitag sind
 — für unentgeltlich und unanfällig eingehende
 Beiträge sind keine Gewähr übernommen. —
 — Schriftl. Teilung: Halle (Saale), Gellertstraße 47. Fernruf 2764.
 Sonnabend, den 10. September 1938

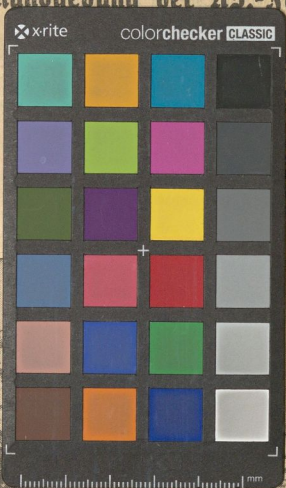
Heute spricht der Führer im Stadion zu seiner Jugend

Appell der 140 000

Adolf Hitler gab den Politischen Leitern die Parole

Grandiose Heerschau unter dem Strahlendom auf der Zeppelinwiese - Der Führer: „Unsere Führung soll gut sein, das wollen wir dem deutschen Volk versprechen!“ - „Als unerschütterliche Glaubenssträger macht Ihr es mir leicht, heute Deutschlands Führer zu sein“ - Machtvolle Kundgebung der NS-Frauenschaft - Eindringlicher Appell an die deutschen Frauen und Mütter

Der Führer hat seinen Politischen Leitern die Parole gegeben. Zu dem abendlichen Appell des Großdeutschen Reiches auf der Zeppelinwiese aufmarschiert, um die Führer zu empfangen. Der Appell gestaltete sich zu einer einzigartigen Feierstunde einer Nation und verkündete der Welt das unerschütterliche Glaubensbekenntnis politischer Leiter der deutschen Völkern zum ersten Male ihrem Führer ins geistliche Erlebnisse sein. Am Nachmittag fand eine gewaltige Kundgebung der Reichsfrauenführerin Frau Scholz-Klink zu 50 000 Frauen über die Aufgaben der Frauen im Reich. Die Teilnehmerinnen sprachen über die Leistungen des Reichsarbeitsdienstes, die Reichsführungslage und Reichsleiter Himmler über die deutsche Presse und ihre Aufgaben. (Fortsetzung im Innern des Blattes.)



Männer der SA-Wachstandarte Feldherrnhalle und der faschistischen Miliz stehen auf Wache am Ehrenmal in Luitpold-Hain



Die Hitler-Jugend probiert in der Hauptkampfbahn des Stadions für ihren Appell vor dem Führer am Sonnabend. — U. B. f. den Einmarsch der Fahnen

Tschechen spielen mit dem Feuer!

In Böhmen dicht an der Grenze, in der Gegend von Milowitz, veranstaltete die tschechische Armee in diesen Tagen große Manöver. U. B.: Infanterie-Spättruppen sichern die Stacheldraht-Grenzsperrung

